



Horkheim

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Horkheim

Donnerstag, 29. Januar 2026

5



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.30 Uhr
und mit Terminvereinbarung am	
Dienstag und	
Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr



Photo: iadmsheerzanov/Stock/Gettyimages-Plus

Einladung zum Frühstück



des Fördervereins TSB Heilbronn-Horkheim Handball e.V.

8. Februar 2026 - Ab 9.00 Uhr
Foyer Stauwehrhalle



**Der Erlös ist für den
TSB Handball bestimmt.**

www.tsb-foerderverein.de



Reichhaltiges Frühstücksbuffet
mit Wurst, Käse, Schinken,
Rührei mit Speck, Marmelade,
Butter, Müsli usw.



Preis pro Person 17,40 €
inklusive Filterkaffee, Tee
und Orangensaft



Andere Getränke
gegen Aufpreis



Bitte Reservierung unter
event@tsb-foerderverein.de,
da die Anzahl der Plätze
begrenzt ist.

Wichtige Dienste

Abfallberatung häusl. Bereich	Tel. 56-2951	Kirchen	
Abfallberatung gewerbl. Bereich	Tel. 56-2762	Ev. Pfarramt Horkheim, Kirchgasse 19	Tel. 253818
Ansagedienst	Tel. 563636	Kath. Pfarramt HN-Sontheim, Auf dem Bau 1	Tel. 7414000
Gesprächskreis für Arbeitslose	Tel. 506580	Neuapostolische Kirche, Baltenstraße 1	
Arzt		Telefonseelsorge Heilbronn	Tel. 0800/1110111
Hausarzt		Tag und Nacht für Sie zu sprechen	
Doctor-Medic Mihai Lupu	Tel. 574691	VHS-Zweigstelle Horkheim	
Kelterweg 7	Fax 250916	Zweigstellenleiterin: Simone Schendzielorz	
Öffnungszeiten		Ernst-Clement-Straße 19, 74223 Flein	Tel. 07131/578626
Vormittags	Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr	E-Mail: horkheim@vhs-heilbronn.de	
Nachmittags	(nach Terminvereinbarung) Mo., Mi. und Do. 14.30 – 17.30 Uhr und nach Vereinbarung. Bitte vereinbaren Sie Ihre Termine telefonisch.	Postfiliale Horkheim , Schleusenstraße 9, Heilbronn-Horkheim	
Zahnarzt		Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 12.00 Uhr	
Dr. Gudrun Kaps, Hohenloher Straße 1	Tel. 253940	Krankentransport	Tel. 07131/19222
Sprechstunden		Notfälle, Notarzt	Euronotruf 112
Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, Mo., Di., Do. 15.00 – 17.00 Uhr		Ärztlicher Bereitschaftsdienst	
Bürgeramt		bundeseinheitliche Rufnummer (kostenlos)	116 117
HN-Horkheim, Schleusenstraße 18	Tel. 251118	Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Sprechzeiten		Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Mo. 8.30 – 12.30 Uhr		HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Di. 14.00 – 18.00 Uhr		Bezirksschornsteinfeger	
Mi. 8.30 – 12.30 Uhr		Steffen Scheuermann	Tel. 07062/267537
Mit Terminvereinbarung		Müllabfuhr : 14-täglich (ungerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
Di. 8.30 – 12.30 Uhr und		Biotonne : 14-täglich (gerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
Do. 8.30 – 12.30 Uhr		Recyclinghof , Untere Kanalstraße 19	
Fax 07131/253447		Öffnungszeiten (derzeit)	
E-Mail: buergeramt.horkheim@heilbronn.de		mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr und samstags 8.00 – 16.00 Uhr	
Nachlassgericht Heilbronn		Polizei	Notruf 110
Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.		Rettungsdienst	Euronotruf 112
Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59	Tel. 07131/12360	Polizeiposten HN-Sontheim , Hauptstraße 7	Tel. 253093
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)		– nur temporär geöffnet –	
Fahrbücherei der Stadt Heilbronn	Tel. 56-3107	Schule	
Haltestelle in Horkheim Stauwehrrhalle	mobil 0172/7247655	Grundschule Horkheim, Hohenloher Straße 10	Tel. 570461
Freitags 14.00 – 14.45 Uhr		Ganztagesangebot Grundschule Horkheim, Hohenloher Straße 10	Tel. 0173/6790521
Feuerwehr und Rettungsdienst	Euronotruf 112	Stadtverwaltung	
Feuerwehr – städtisches Amt	Tel. 56-2100	Heilbronn Rathaus	Tel. 56-0
Feuerwehrhaus Horkheim		Sprechstunden	
Kelterweg 13		Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und	
Abteilungscommandant: Andreas Wormser	Tel. 578179	Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr	
Friedhof		Stauwehrrhalle : Nussäckerstraße 3	Tel. 255515
HN-Horkheim, Talheimer Straße		Strom : ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41	
Friedhofsverwaltung: Bürgeramt Horkheim	Tel. 251118	24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom)	Tel. 07131/610-800
Mo. – Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr		Turnhalle : Talheimer Straße 4	Tel. 251118
Bereitschaftsdienst: Tel. 56-2242, Mo. – Fr. ab 16.00 Uhr,		Gas- und Wasserversorgung der Heilbronner Versorgungs GmbH	
Sa., So. und Feiertage: ganztägig		Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar unter	Tel. 07131/56-2588
Forstrevier			
Förster Heinz Steiner	Tel. 07131/56-4144		
oder	mobil 0175/2226048		
E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de			
Kindergärten			
Städt. Kindergarten 1, Nussäckerstraße 4	Tel. 252410		
AWO-Kindertagesstätte Horkheim, Nussäckerstr. 39			
Freispielleitung	Tel. 89930-58		
Leitung	Tel. 89930-59		
Jugendtreff Horkheim	Tel. 640590		
Öffnungszeiten (Änderungen vorbehalten)			
Mo. und Di. geschlossen, Mi. 15.00 – 20.00 Uhr,			
Do. 14.00 – 18.30 Uhr, Fr. 15.00 – 20.00 Uhr			



HIN Heilbronn
Der Oberbürgermeister

Einladung
zur Sitzung des
Bezirksbeirats Horkheim
am Freitag, 6. Februar 2026

- a) 18:00 Uhr Fragen anwesender Bürgerinnen und Bürger
b) 18:15 Uhr Sitzung im Sitzungssaal des Bürgeramts, Schleusenstraße 18

Tagesordnung

Öffentlich

1. Haushaltsanträge des Bezirksbeirats für die Haushaltsjahre 2027/2028
2. Bekanntgaben
3. Anfragen

26. Januar 2026

gez. Harry Mergel

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In lebensbedrohlichen Fällen bitte gleich die Rettungsleitstelle unter Telefon 112 anrufen.

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst Talheim-Brackenheim

Maulbronner Straße 15, 74336 Brackenheim **Tel. 116117**
(22.00 – 7.00 Uhr)

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr., 19.00 – 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage, 10.00 – 16.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
(Anruf ist kostenlos)

Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Mo. – Fr., 18.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
Bereitschaftspraxis Kinder Heilbronn

Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Mo. – Fr., 19.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 8.00 – 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Bereitschaftspraxis HNO Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Sa., So. und Feiertag, 10.00 – 20.00 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Heilbronn 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden:
0761/12012000

<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: **0761/12012000**

Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr., 9.00 – 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. **0711/96589700** oder **docdirekt.de**.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch:

Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Bekanntmachungen des Bürgeramts

Die Stadt Heilbronn trauert um Norbert Selz

Alt-Stadtrat im Alter von 85 Jahren gestorben

Die Stadt Heilbronn trauert um Alt-Stadtrat Norbert Selz, der im Alter von 85 Jahren gestorben ist. Der selbstständige Elektromeister vertrat von 1975 bis 2009 die Interessen der Heilbronner Bürgerschaft im Gemeinderat. Sein besonderes Augenmerk galt dabei den Belangen der heimischen Wirtschaft und seinem Stadtteil Neckargartach. Als Mitglied der CDU-Fraktion engagierte er sich in zahlreichen gemeinderätlichen Gremien, darunter seit 1984 kontinuierlich im Bauausschuss. Auch im Verwaltungsrat der Kreissparkasse Heilbronn war er aktiv.

Oberbürgermeister Harry Mergel würdigte den Verstorbenen als eine feste Stütze der Heilbronner Kommunalpolitik. „Mit großem Verantwortungsbewusstsein und hoher Fachkompetenz hat Norbert Selz wichtige Entscheidungen mitgetroffen und maßgebliche Weichenstellungen der Stadtentwicklung begleitet.“ Besonderer Beliebtheit und Wertschätzung erfreute sich Selz in seiner aktiven Zeit auch aufgrund seiner Bürgernähe, seines hintergründigen Humors und seiner Sangesfreude. Die Stadt Heilbronn wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Stadt fördert freie Kulturanbieter

Beratungsgespräch wird Mitte Februar angeboten

Die Stadt Heilbronn fördert kulturelle Aktivitäten von freien Kulturanbietern projekt- bzw. konzeptbezogen nach den Kulturförderrichtlinien (Impulsförderung). Die Fördervoraussetzungen sind den Förderrichtlinien zu entnehmen (www.heilbronn.de/kulturfoerderung). Unter diesem Link finden Interessierte auch die Antragsformulare. Bewerbungsschluss für die nächste Förderrunde ist der 31. März 2026.

Die Kulturverwaltung bietet am Donnerstag, 19. Februar um 16.00 Uhr im Schul-, Kultur- und Sportamt, Marktplatz 11, im Besprechungszimmer im 2. Obergeschoss ein Beratungsgespräch zur Antragstellung an.

Anmeldung bei Cornelia Foß vom Schul-, Kultur- und Sportamt (Telefon 07131/56-3166, E-Mail an cornelia.foss@heilbronn.de).

Bei Jugend musiziert nehmen 157 Nachwuchstalente teil

Wettbewerb am 31. Januar und 1. Februar

157 junge Nachwuchstalente freuen sich auf eine Teilnahme am 63. Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ von Samstag, 31. Januar bis Sonntag, 1. Februar. Austragungsorte der 116 Wertungen sind neben der Städtischen Musikschule Heilbronn die Städtischen Musikschulen in Neckarsulm, Weinsberg und Schwaigern sowie die Musikschule Zweckverband Lauffen und Umgebung.

Gewertet werden die Solo-Kategorien Klavier, Gesang, Harfe, Gitarre (Pop) und Drumset (Pop) sowie die Ensemble-Wertungen Kammermusik für Streichinstrumente und Kammermusik für Blasinstrumente.

Drei weitere angemeldete Teilnehmende der Region treten in zwei Wertungen in anderen Regionalwettbewerben an.

Zuhörerinnen und Zuhörer sind in den einzelnen Austragungsstätten willkommen, der Eintritt ist frei. Nähere Informationen zu den Spielzeiten und den Austragungsstätten sind unter <https://www.jugend-musiziert.org/wettbewerbe/regionalwettbewerb/baden-wuerttemberg/heilbronn/zeitplan> zu finden. Der Regionalwettbewerb der Region Heilbronn wird durch die Stadt Heilbronn, den Landkreis Heilbronn und die Kulturstiftung der Kreissparkasse Heilbronn gefördert.

Großprojekt Nordumfahrung und Ausbau der Neckartalstraße starten

Erste Bauphase des zweieinhalbjährigen Projekts beginnt

Im Februar starten in Heilbronn die Bauarbeiten für die Nordumfahrung und den vierstreifigen Ausbau der Neckartalstraße. Damit beginnt eines der größten Straßenbauprojekte der vergangenen Jahrzehnte. Der erste Bauabschnitt der neuen Nordumfahrung soll später die Neckartalstraße mit dem Industriepark Böllinger Höfe verbinden. Insgesamt werden sich die Arbeiten voraussichtlich über rund zweieinhalb Jahre erstrecken und in vielen einzelnen Bauabschnitten erfolgen.

Baustart an vielen Stellen

Schon zu Beginn wird an mehreren Stellen gleichzeitig gearbeitet. Die Bauarbeiten für die Nordumfahrung starten sowohl im Westen an der Alexander-Baumann-Straße in den Böllinger Höfen als auch im Osten im Bereich des Industriegebiets Neckarau. Im freien Gelände wird außerdem mit dem Bau von zwei neuen Brücken begonnen. Die 80 Meter lange Talbrücke Wächtelesäcker wird Teil der Nordumfahrung und überspannt im Westen den sogenannten Wächtelesgraben. Die Feldwegbrücke Am Näpfle überquert die Nordumfahrung und dient der Landwirtschaft, aber auch Radfahrern und Fußgängern.

In der Neckarau wird auf einer freien Fläche zwischen der Wimpfener und der Böllinger Straße zunächst das Baustellenbüro eingerichtet. Dafür sind größere Erdarbeiten notwendig. Gleichzeitig beginnen auf dem ehemaligen Landlebe-Gelände an der Buchener Straße die ersten Straßenbauarbeiten.

Zusätzlich startet zwischen der Böllinger Straße und der Wimpfener Straße der Neubau eines Regenüberlaufbeckens im Auftrag der Entsorgungsbetriebe der Stadt Heilbronn. Viele wichtige Leitungs- und Entwässerungsarbeiten wurden bereits im Vorfeld erledigt und gehen nun direkt in den eigentlichen Straßenbau über.

Verkehrsführung bis zu den Sommerferien

Auf der Neckartalstraße bleibt der Verkehr während der ersten Bauphase bis zu den Sommerferien unverändert. Erst in den folgenden Bauphasen ist eine Reduzierung der Fahrspuren notwendig. Der konkrete Ablauf der späteren Phasen wird in Abhängigkeit vom Baufortschritt und den örtlichen Gegebenheiten weiterentwickelt und jeweils rechtzeitig bekannt gegeben.

Insgesamt ist im Umfeld der Baustelle mit einem erhöhten Aufkommen von Baufahrzeugen zu rechnen. Der Baustellenverkehr für den westlichen Projektabschnitt wird über die Alexander-Baumann-Straße und die Grundäckerstraße abgewickelt, um zusätzliche Belastungen der Neckartalstraße zu vermeiden. Für den östlichen Projektabschnitt erfolgt die An- und Abfahrt der Baufahrzeuge über die Neckartalstraße sowie über Buchener, Böllinger und Wimpfener Straße.

Grundsätzlich bleibt der Verkehr während der Bauarbeiten in allen Richtungen möglich. Je nach Baufortschritt werden Verkehrsbeziehungen jedoch verlegt, eingeeengt oder über provisorische Führungen geleitet.

Grundstücke, Betriebe und Einrichtungen bleiben während der Bauzeit erreichbar. Soweit es in einzelnen Bauphasen erforderlich ist, Zufahrten vorübergehend anders zu führen oder über provisorische Zufahrten zu erschließen, werden die betroffenen Anlieger darüber rechtzeitig informiert.

Entlang der Baustrecken wird es zudem abschnittsweise zu Einschränkungen oder zum Wegfall von Parkmöglichkeiten kommen, da Flächen für die Baustelleneinrichtung, Leitungsarbeiten und Verkehrsführungen benötigt werden. Das Feldwegenetz im Bereich der Steinäcker wird mit erhöhtem Baustellenverkehr belastet, für die Erreichbarkeit der Felder wird Sorge getragen.

Anschluss des IPAI erstes Etappenziel

Für das Gesamtprojekt sind Meilensteine vorgesehen: Im Juni 2027 soll die Erschließung des Innovationsparks Künstliche Intelligenz IPAI erreicht werden, ein Jahr später die Verkehrsfrei-gabe des gesamten ersten Bauabschnitts der Nordumfahrung. Die Nordumfahrung ist in drei Abschnitten als Verbindung zwi-

schen der Neckartalstraße und der L 533 (früher B 39) geplant. Der erste Abschnitt umfasst den 1,5 Kilometer langen Abschnitt zwischen der Neckartalstraße und dem Industriepark Böllinger Höfe, bei dem 66 Höhenmeter zu überwinden sind. Die Anschlussstellen sind jeweils mindestens vierspurig geplant, die Steigungsstrecke zu den Böllinger Höfen dreispurig, wobei zwei Spuren aufwärts nach Westen führen und eine Spur abwärts Richtung Neckar. Der Radverkehr wird jeweils separat geführt. Aufgabe der Nordumfahrung wird es sein, die Stadtteile Neckargartach und Frankenbach vom Durchgangsverkehr zu entlasten, die Erschließung des bestehenden Industrieparks Böllinger Höfe zu verbessern und den aktuell im Bau befindlichen KI-Innovationspark IPAI an das Straßennetz anzubinden.

An voraussichtlichen Kosten sind für den ersten Bauabschnitt der Nordumfahrung rund 44 Millionen Euro veranschlagt. Der Ausbau der Neckartalstraße steht mit rund 13,3 Millionen Euro im Plan. Die Kosten übernimmt das Land Baden-Württemberg.

- Aktuelle Informationen zur Baustelle sind unter www.heilbronn.de/nordumfahrung abrufbar.
- Eine Kontaktaufnahme zur Projektleitung ist per E-Mail an nordumfahrung@heilbronn.de möglich.



Stadtplan mit der Nordumfahrung und der Ausbaustrecke der Neckartalstraße. Foto: Stadt Heilbronn/Vermessungs- und Katasteramt

Forstrevier versteigert Brennholz

Termin am 31. Januar bei Kirchhausen

Die Stadt Heilbronn versteigert Brennholz in Präsenz aus dem Revier Heilbronn West. Unter den Hammer kommen Brennholz lang und Flächenlose aus dem Wintereinschlag 2025/2026 sowie Reste. Ab voraussichtlich Freitag, 23. Januar können die Verkaufsunterlagen unter www.heilbronn.de/brennholzversteigerungen heruntergeladen oder per Mail zugesandt werden.

Die Brennholzversteigerung findet statt am Samstag, 31. Januar, 9.30 Uhr auf dem Waldparkplatz Stöckach bei Kirchhausen. Es werden nicht alle Polter und Flächenlose angelaufen. Interessierte sollten sich im Vorfeld die Polter anschauen. Eine Bewirtung an der Waldhütte erfolgt durch die Motorradfreunde Kirchhausen. Die Forstabteilung ist erreichbar unter Telefon 07131/56-4143 und -4973 oder per Mail an forst@heilbronn.de.



Schulnachrichten

Neues Dach für Elly-Heuss-Knapp-Sporthalle

Investition in Funktionstüchtigkeit und Klimaschutz

Das in die Jahre gekommene Dach der Elly-Heuss-Knapp-Sporthalle auf der Böckinger Schanz wird neu gedeckt. Bereits im Frühjahr soll die Sanierung beginnen. Jetzt hat der Bau- und Umweltausschuss die voraussichtlich benötigten Mittel in Höhe von 1,4 Millionen Euro bewilligt. In Kürze soll die Ausschreibung und Vergabe erfolgen.

Die Sporthalle Schanz wurde in den 1970er-Jahren errichtet und ist die größte und einzige vierteilige Halle der Stadt Heilbronn. Nutzer sind die Elly-Heuss-Knapp-Gemeinschaftsschule, das Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium und verschiedene Vereine. Es finden regelmäßige Großveranstaltungen dort statt.

In den letzten Jahren mussten wegen undichter Stellen am Dach vermehrt Hallenteile gesperrt werden, was zu Ausfällen beim Schulsport sowie bei den Belegungszeiten der Vereine führte. Mit der jetzigen Sanierung soll wieder ein zuverlässiger Betrieb gewährleistet und gleichzeitig die Energiebilanz der Halle im Sinne der ehrgeizigen Klimaziele der Stadt Heilbronn verbessert werden.

Heilbronn will bereits 2035 treibhausgasneutral sein. Dazu werden bei der Neueindeckung des Dachs die Dämmung erhöht und die bestehenden 44 Lichtkuppeln sowie der Rand des Flachdachs (Attika) energetisch ertüchtigt. Eine Dachbegrünung oder die Installation einer Photovoltaikanlage sind aus statischen Gründen nicht umsetzbar.

Die Fertigstellung ist bis Anfang der Sommerferien 2026 geplant. Abgesehen von der Aufstellung eines Gerüsts ist nicht mit Beeinträchtigungen für die Nutzung der Halle durch die Sanierungsmaßnahmen zu rechnen. Zur Finanzierung der Maßnahme beantragt die Stadt Fördermittel des Landes zum kommunalen Sportstättenbau.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Horkheim



Wochenspruch

Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.
Jesaja 60,2

Donnerstag, 29.1.

9.30 bis 11.00 Uhr Spielkreis
11.00 Uhr Seniorengymnastik
14.00 Uhr PaulusChor
19.30 Uhr PaulusChor

Freitag, 30.1.

14.00 Uhr Café kugelrund

Sonntag, 1.2. – Letzter Sonntag nach Epiphanias

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Lüdeking-Schreiber)
Opfer für die eigene Gemeinde (Kirchenmusik)

Dienstag, 3.2.

14.00 Uhr Club für ältere Menschen
16.30 Uhr Gebet für die Gemeinde
19.30 Uhr Frauenkreis, Jahreslosung 2026

Mittwoch, 4.2.

Kein Konfirmandenunterricht
20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 5.2.

9.30 bis 11.00 Uhr Spielkreis
11.00 Uhr Seniorengymnastik
14.00 Uhr PaulusChor
19.30 Uhr PaulusChor

Freitag, 6.2.

14.00 Uhr Café kugelrund

Samstag, 7.2.

10.00 bis 14.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Sonntag, 8.2. – Sexagesimae

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Helen Böhringer
(Pfarrer Schwenk)
Opfer für die eigene Gemeinde (Jugendarbeit)

Club für ältere Menschen

Der Club für ältere Menschen lädt ein am **Dienstag, 3. Februar 2026** um 14.00 Uhr im ev. Gemeindehaus. Passend zur Jahreszeit lautet unser Thema „Eis und Schnee – Freude und Last des Winters“. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Wir feiern Jubelkonfirmation

Wenn Sie im Jahr 2001, 1976, 1966, 1961, 1956 oder 1951 konfirmiert wurden, sind Sie herzlich eingeladen, am **Sonntag, 15. März 2026** um 10.00 Uhr in der Georgskirche Ihr Konfirmationsjubiläum zu feiern! Ganz egal, ob Sie damals in Horkheim konfirmiert wurden oder erst nach Ihrer Konfirmation hierhergezogen sind, wir freuen uns, wenn Sie dabei sind.

Bitte melden Sie sich dazu bis zum 7. Februar im Pfarramt (Tel. 07131/253818 oder E-Mail: Pfarramt.Horkheim@elkw.de).

Nähere Informationen finden Sie auch in unserem Gemeindebrief.

Die Kasualvertretung ist wie folgt geregelt

bis 1.2.2026 Pfarrer Bulmann aus Ilsfeld,
Telefon 07062/61355

2.2. bis 15.2.2026 Pfarrer Sons aus Flein,
Telefon 07131/251956

Pfarrerinnen Lena-Sophie Liebrich

Kirchgasse 19, Tel. 253818
E-Mail: lena-sophie.liebrich@elkw.de
E-Mail allgemein: Pfarramt.Horkheim@elkw.de
Homepage www.ev-Kirche-Horkheim.de

Pfarramtssekretärin Julia Williams

Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr
E-Mail: Julia.Williams@elkw.de

Vorsitzende des KGR Petra Wörthmann

Talheimer Str. 58, Tel. 569551, E-Mail: woerthmann@web.de

Kirchenpflege Nicole König

E-Mail: Nicole.Koenig@elkw.de

Mesnerin Monika Lauer

Kontakt über Pfarramt

Paulus-Gemeindehaus

Nussäckerstr. 10, Tel. 9082866
Hausmeisterin Monika Lauer, Tel. privat 266353
Montag und Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Sontheim/Horkheim



Katholische Kirche Sankt Martinus Heilbronn-Sontheim



Auf dem Bau

Sonntag, 1.2.

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Mittwoch, 4.2.

15.15 Uhr Eucharistiefeier ASB-Heim

Sonntag, 8.2.

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Katholische Kirche Maximilian Kolbe Heilbronn-Sontheim



Jörg-Ratgeb-Platz 25

Samstag, 31.1.

17.55 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Donnerstag, 5.2.

17.55 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Kirche Heilig Geist Horkheim



Heilbronner Weg 17

Sonntag, 1.2.

8.30 Uhr Eritreischer Gottesdienst Heilig Geist

Dienstag, 3.2.

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Samstag, 7.2.

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 8.2.

8.30 Uhr Eritreischer Gottesdienst

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Auf dem Bau 1, 74081 Heilbronn-Sontheim

Monika Mainka, Karin Nüßlein und Nadine Hammerschmidt

Mo., Mi. u. Fr., 9.00 – 12.00 Uhr

Do., 15.00 – 18.00 Uhr

Tel. 741-4000 mit AB, Fax 741-4099

E-Mail: stmartinus.heilbronn@drs.de

Homepage: www.martinus-hn.de

Administrator Pfr. Markus Pfeiffer

über Pfarrbüro St. Augustinus, Tel. 07131/741-3000

Kirchliche Nachrichten aus unserer Gemeinde**Silbersonntag-Kollekte**

In den Gottesdiensten am 31.1. und 1.2. bitten wir um Ihr Opfer für die weitere Sanierung im Gemeindehaus St. Martinus.

Verstorben sind

Michael Klauser, Horkheim, 58 Jahre

Paul Tiefenbacher, Sontheim, 91 Jahre

Pfarrbücherei geöffnet

am Sonntag, 8. Februar nach dem 10.30-Uhr-Gottesdienst. Sie finden im Untergeschoss unseres Pfarrhauses ein schönes Sortiment an Büchern. Schauen Sie sich gerne mal um. Das Ausleihen der Bücher ist kostenlos.

Gesprächsmöglichkeit

Sie haben Anliegen, Fragen oder Anregungen?

Dann wenden Sie sich gerne an Pfarrer Markus Pfeiffer in St. Augustinus oder seine pastoralen Mitarbeiter unter folgender Telefonnummer: 07131/741-3000.

Heilig-Geist-Chor

Singstunde mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist

Musikkapelle St. Martinus

Probe donnerstags um 18.30 Uhr die Jugendgruppe und um 20.00 Uhr die aktiven Musiker im Gemeindehaus St. Martinus

Singen wie die Engel

Offenes Singen dienstags um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Maximilian Kolbe

Aktuelles**Gottesdienste zu Lichtmess mit Kerzenweihe und Blasiussegen**

Zum Fest Lichtmess feiern wir am Samstag, 31. Januar um 18.30 Uhr in Maximilian Kolbe, am Sonntag, 1. Februar um 10.30 Uhr in St. Martinus und am Dienstag, 3. Februar um 18.30 in Heilig Geist den Gottesdienst mit Kerzenweihe, d.h. die Kerzen der Kirchengemeinde werden geweiht. Auch Ihre persönlich mitgebrachten Kerzen können Sie zur Weihe gerne im Altarraum abstellen. Am Ende des Gottesdienstes ist jede/r von Ihnen eingeladen, sich den Blasiussegen zusprechen zu lassen. Die Legende erzählt, dass der hl. Bischof Blasius im 4. Jh. einen Knaben vor dem Erstickungstod gerettet hat. Aus diesem Grund wird der Blasiussegen als besonders wirksam gegen Halskrankheiten und Erkältungen angesehen.

Bibel teilen

Montag, 2. Februar um 9.00 Uhr im Gemeindehaus Maximilian Kolbe

Vorschau: Einladung zum Café Teil:Zeit am 15. Februar

Zeit miteinander teilen ... sich nicht aus den Augen verlieren ... miteinander in Kontakt kommen ... neue Bekanntschaften schließen ... für all das bietet das Café Teil:Zeit die perfekte Gelegenheit! Sie sind bei Kaffee und Kuchen am Sonntag, 15. Februar von 14.30 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus ganz herzlich dazu eingeladen.

Die weiteren Termine sind am 22. März und 19. April.

Vereine – Parteien – Verbände**Agentur für Arbeit Heilbronn****Messe am 4. Februar in der Agentur für Arbeit Heilbronn****Berufe mit Herz: Heilen, Erziehen, Pflegen**

Am Mittwoch, 4. Februar von 13.00 bis 16.30 Uhr wird im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Heilbronn zu den Berufen rund ums Heilen, Erziehen und Pflegen informiert.

Auf der Messe lassen sich die Berufsvielfalt, die Anforderungen, aber auch die beruflichen Perspektiven und Chancen entdecken. Egal, ob es um den Start in das Berufsleben geht, eine berufliche Neuorientierung geplant ist oder nach einer Pause wieder der Einstieg ansteht.

Ebenso erfahren Besucher, die einen Integrationskurs oder Sprachkurs absolviert haben und auf der Suche nach beruflichen Perspektiven in Deutschland sind, welche Karrierewege in den Bereichen Heilung, Erziehung und Pflege auf sie warten.

Zahlreiche Aussteller präsentieren umfassend Ausbildungsmöglichkeiten, Studiengänge und Arbeitsmöglichkeiten.

Besonders interessant ist auch das Thema Direkteinstieg Kita. Hierzu gibt es Informationen über die frühkindliche Bildung und Betreuung.

Die Berufsberatung vor dem Erwerbsleben sowie die Berufsberatung im Erwerbsleben der Agentur für Arbeit Heilbronn sind ebenfalls dabei. Besucher können sich mit den Experten austauschen, Fragen stellen und Kontakte knüpfen.

Die Messe „Heilen, Erziehen, Pflegen“ bietet die ideale Plattform, um den Traumberuf zu finden und die beruflichen Ziele zu verwirklichen.

Auch zum FSJ oder BFD gibt es Informationen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen unter der Telefonnummer 07131/969888.

Beschäftigung schwerbehinderter Menschen bis 31. März**2026 der Arbeitsagentur melden**

Betriebe mit durchschnittlich 20 Arbeitsplätzen oder mehr haben die Pflicht, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Für kleinere Betriebe bestehen Sonderregelungen. Die Anzeige mit den Beschäftigungsdaten aus 2025 muss bei der zuständigen Agentur für Arbeit bis zum 31. März 2026 eingegangen sein. Die Frist kann nicht verlängert werden. Am schnellsten und einfachsten geht der Versand der Anzeige auf elektronischem Wege.

Kostenlose Software unterstützt Arbeitgeber bei elektronischer Anzeige

Für die Erstellung und den Versand der Anzeige steht Arbeitgebern die kostenfreie Software IW-Elan auf iw-elan.de unter der Rubrik „Software“ zur Verfügung.

Kommen Arbeitgeber ihrer Beschäftigungspflicht nicht nach, ist eine Ausgleichsabgabe an das örtliche Integrations- bzw. Inklusionsamt zu leisten. Ob und in welcher Höhe eine Zahlungspflicht besteht, lässt sich mit IW-Elan berechnen.

Die Höhe der Ausgleichsabgabe wird regelmäßig angepasst. Für das kommende Jahr wurden die Staffeln betragsmäßig erhöht.

Die Mittel der Ausgleichsabgabe werden zur Förderung der Teilhabe von schwerbehinderten Menschen eingesetzt. Darunter zählen zum Beispiel die Einrichtung eines Arbeitsplatzes sowie die Förderung eines schwerbehinderten Menschen mit einem Eingliederungszuschuss.

Mehr Informationen zur Ausgleichsabgabe sowie dem Anzeigeverfahren finden sich online auf www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/pflichten-arbeitgeber/schwerbehinderte-menschen.

Fragen zum Anzeigeverfahren werden von Montag bis Freitag zwischen 9.30 und 11.30 Uhr unter der Telefonnummer **0721/823-7066** für Arbeitgeber aus dem Bezirk der Arbeitsagentur Heilbronn beantwortet.

Der Arbeitgeber-Service steht den Betrieben gerne für Beratungen zur Einstellung schwerbehinderter Menschen zur Verfügung. Er ist unter der kostenlosen Nummer **0800/4555520** erreichbar.

Basisdemokratische Partei Heilbronn**Monatstreffen in Heilbronn**

Unser nächster Termin ist am Sonntag, 1. Februar 2026 in der Gaststätte Fischerheim, Horkheimer Straße 32/2, 74081 Heilbronn (Sontheim) um 18.00 Uhr.

Format: offener Stammtisch

Im Gastraum sind die Plätze beschränkt.

Anmeldung ist bis 30. Januar möglich:

E-Mail: sv.heilbronn@diebasis-hn.de

**Rettungsgasse**

bei Staubildung freihalten!

CDU Heilbronn



Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 2.2.2026 von 17.00 bis 18.00 Uhr statt.

Die Stadträtin Susanne Schnepf ist unter der Telefonnummer 07131/481163 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind online (www.cdu-fraktion-heilbronn.de) zu finden.

Ambulante Hospizdienst Heilbronn e.V.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer?

Der ambulante Hospizdienst Heilbronn e.V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen.

Am Sonntag, 1.2.2026, von 14.30 bis 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter mobil 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

Veranstaltungen

Lesung und Gespräch mit Autorin Anna Prizkau

Sonntag, 1. Februar, 11.00 Uhr

„Frauen im Sanatorium“ am Trappensee

In der Veranstaltungsreihe „Debüt am See“ gastiert am Sonntag, 1. Februar, um 11.00 Uhr, im Literaturhaus Heilbronn die Redakteurin und Autorin Anna Prizkau mit „Frauen im Sanatorium“. Der tiefgründige und sensible Roman handelt von vier außergewöhnlichen Frauen, die sich in einer Klinik kennenlernen. Dabei erzählt Prizkau eine packende Geschichte über Freundschaft, Liebe, das Erzählen und die Suche nach dem Glück.

Anna wollte nicht mehr. Und jetzt ist sie in einem Sanatorium. Dort lernt sie Elif kennen, die sich jeden Tag ein neues Märchen ausdenkt. Sie trifft Marija, die ständig Monologe über ihre tote Mutter hält. Sie begegnet der Soldatin Katharina, die jede Nacht Rotwein mit Wodka trinkt. Und dann ist da noch der Flamingo aus dem Kurpark, dem Anna von ihrer Emigration erzählt. Vor allem aber spricht sie mit ihrem Vogel tagtäglich über die Liebe. Denn die Liebe gibt es überall, gerade und sogar an einem so merkwürdigen Ort wie einer Klinik.

Tickets für 10 € unter: www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e.V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 €. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 €. Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr.

Die Veranstaltung wird moderiert von Literaturhausleiter Dr. Anton Knittel.

Anna Prizkau, 1986 in Moskau geboren, kam in den 90er-Jahren mit ihrer Familie nach Deutschland. Sie studierte in Hamburg und Berlin und arbeitete viele Jahre als Redakteurin der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung. 2020 erschien ihr Erzählungsband „Fast ein neues Leben“, der mit dem Literaturpreis der Landeshauptstadt Hannover ausgezeichnet wurde. 2021 las sie beim Bachmann-Preis. Anna Prizkau lebt in Berlin.

Stadtarchiv bietet kostenfreie Rundgänge an

Stadtführungen für Grundschulkinder

Das Stadtarchiv bietet verschiedene Kinderführungen in Heilbronn im Haus der Stadtgeschichte und in der Innenstadt an. Die Führungen mit der früheren Schullektorin Magdalene Haug finden in der Schulzeit jeweils am vierten Mittwoch eines Monats statt. Die Kinder lernen bei Ausstellungsbesuchen und Spazier-

gängen viele interessante Dinge über die Heilbronner Stadtgeschichte. Die Führungen sind kostenfrei und für Grundschulkin-

der konzipiert; begleitende Erwachsene sind willkommen.

Museen, Brunnen, Kiliansturm und Marktplatz werden angesteuert

Termine sind folgende:

- 28. Januar: Entdeckungen im Haus der Stadtgeschichte
- 25. Februar: Heilbronn und seine Museen
- 25. März: Heilbronn hat viele Brunnen – die Kinder lernen einige von ihnen kennen.
- 29. April: Was können wir auf dem Kiliansturm entdecken? Vögelköpfe, Löwen mit Menschenköpfen, Drachen und andere Monster erzählen Geschichten.
- 24. Juni: Am Marktplatz gibt es viel zu entdecken: das Rathaus und seine berühmte Uhr.

Info: Die Führungen dauern von 15.00 bis 16.00 Uhr. Treffpunkt ist immer das Haus der Stadtgeschichte in der Eichgasse 1. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Herfried Münkler zu Gast „Unter der Pyramide“

Freitag, 6. Februar, 19.00 Uhr

Wendezeiten-Reihe geht weiter

Gemeinsam mit der Kulturstiftung der Kreissparkasse Heilbronn lädt das Literaturhaus Heilbronn zur nächsten Veranstaltung in der Reihe „Wendezeiten – Europäische Perspektiven im Lichte neuer globaler Herausforderungen“ ein, bei der renommierte Gäste aus Wissenschaft und Literatur über aktuelle politische Entwicklungen diskutieren.

Am Freitag, 6. Februar, um 19.00 Uhr, ist Politikwissenschaftler Herfried Münkler „Unter der Pyramide“ der Kreissparkasse Heilbronn zu Gast mit seinem Vortrag „Europa in der geopolitischen Sandwich-Position“. Der Abend wird von Historiker Erich Pelzer moderiert.

Den transatlantischen Westen, über Jahrzehnte wichtigster Anker der Weltordnung, gibt es nicht mehr. Europa befindet sich in einer geopolitischen Sandwichposition und muss sich allein und auf sich gestellt in globalen Strukturen behaupten, die in einem tiefgreifenden Umbruch begriffen sind. An die Stelle einer wert- und regelbasierten Ordnung ist eine machtbasierte Ordnung getreten. Wie kann Europa unter diesen Umständen die Selbstbehauptung schaffen? Und welche Rolle muss Deutschland dabei spielen?

Eintritt frei. Um eine Anmeldung wird gebeten unter:

<https://www.ticketshop-kskhn.de/event/819674>

Die Reihe „Wendezeiten“ findet in Kooperation mit der Kulturstiftung der Kreissparkasse Heilbronn statt. Zwei weitere Veranstaltungen in der Reihe folgen im März.

Herfried Münkler, geboren 1951, ist emeritierter Professor für Politikwissenschaft an der Berliner Humboldt-Universität und eine unverzichtbare, prägende Stimme in den Debatten unserer Gegenwart. Viele seiner Bücher gelten als Standardwerke, etwa „Imperien“, „Die Deutschen und ihre Mythen“, „Der Große Krieg“ oder „Die neuen Deutschen“ (mit Marina Münkler), allesamt Bestseller. Zuletzt erschienen „Welt in Aufruhr“ und „Macht im Umbruch“, die ebenfalls lange auf der Spiegel-Bestsellerliste standen. Herfried Münkler wurde vielfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Wissenschaftspreis der Aby-Warburg-Stiftung, dem Carl Friedrich von Siemens Fellowship, dem Preis der Leipziger Buchmesse und dem Bruno-Kreisky-Preis für das politische Buch.

BEI NOTRUF ANGEBEN:

- **Wo** geschah es?
- **Was** geschah?
- **Wie viele** Verletzte?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Warten** auf Rückfragen!

Sonstige Bekanntmachungen

Ausschreibung Kulturlandschaftspreis 2026

Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2026 bewerben. Einsendungen sind bis zum 30. April möglich.

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind Teil unserer Heimat. Alle, die sich um ihren Erhalt sorgen, sind Vorbilder und verdienen öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen oder beweidete Wacholderheiden.

Das Preisgeld stellen die Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Der traditionelle **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist seit 10 Jahren einer der drei Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes sowie einigen angrenzenden Gebieten.

Ein zusätzlicher, mit 500 Euro belohnter **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für ausschließlich schriftliche Bewerbungen im Format DIN A4 ist der **30. April 2026**. Kostenlose Broschüren mit den Teilnahmebedingungen sind unter www.kulturlandschaftspreis.de, beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Die Verleihung findet im Herbst 2026 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Kontakt

Schwäbischer Heimatbund e.V., Weberstraße 2, 70182 Stuttgart, Telefon 0711/23942-0, post@kulturlandschaftspreis.de, www.schwaebischer-heimatbund.de

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgeramt Heilbronn-Horkheim,
Tel. 07131-251118,
buergeramt.horkheim@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiterin des Bürgeramtes Frau Weinbeer,
Schleusenstr. 18, 74081 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
<https://abo.nussbaum.de/>

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Was **sonst** noch *interessiert*

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.

So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist.

Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.



**Spenden sammeln.
Gebührenfrei.
Lokal.**

Die NUSSBAUM Spendenplattform für Vereine

gemeinsamhelfen.de



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de